

Tages-Programm.

- Nachdruck verboten. -

- 10. Januar. Stadttheater: Ab. 7 1/2 Uhr "Eva", ...
11. Januar. Stadttheater: Nachm. 3 1/2 Uhr "Die Klein-Eise" ...
12. Januar. Stadttheater: Nachm. 3 Uhr "Robert und Bertram" ...
13. Januar. Im Auditorium 18 des Seminargebäudes ...
14. Januar. Stadttheater: "Carmen".
15. Januar. Poge "zu den drei Regen", ...
16. Januar. Sa. Vereinshaus ("Kampfring") Vortrag des Herrn Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Bente ...

Thema über "Johann Christian Reil",
Stadttheater: "Eva".
17. Januar. Stadttheater: "Mignon".
18. Januar. Stadttheater: "Der liebe Augustin".

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 10. Januar.

Der Evangelische Bund

zur Wahrung der deutsch-protestantischen Interessen Halle-
Altstadt und Süd hielt Donnerstag abend im Restaurant
"Schultheiß", ...

"Ultramontaner Ansturm"

Als Vergleich zwischen der Tätigkeit im protestantischen und
im ultramontanen Lager festete er den Krieg zwischen den
Katholiken und der Türkei auf. ...

heute schrieben sich die katholischen Missionare überall ein.
Heute gibt es bereits 842 katholische und nur 430 evangelische
Missionstationen.

Mit einem Appell an die Anwesenden, recht rühlig zu
sein in der Verteidigung der evangelischen Sache gegenüber
dem ultramontanen Ansturm schloß Redner seiner Lehr beifällig
angenommene Rede, ...

Aus der Prüfungskommission im Jahre 1912. Bei Beginn
des Jahres 1912 hatten 7 von den der Prüfungskommission
überwiesenen Referendare die Prüfung noch nicht abgelegt.
Unter Hinzurechnung der im Jahre 1912 neu überwiesenen
58 Referendare waren zusammen 65 Examinanden der Prüfung
zu unterziehen. ...

Die 15. Versammlung der Deutschen Gesellschaft für
Genetik findet vom 14. bis 17. Mai in Halle a. S. statt.
Das für die Verhandlungen bestimmte Thema lautet:
"Die Beziehungen der Erkrankungen des Fetus und der
Mutter sowie die Störungen der inneren Sekretion zur
Schwangerschaft." ...

Halle'scher Turnerschaft. Der am Sonntag, den 12. Januar,
abends 7 Uhr in den Thaliahallen stattfindende Unterhaltungs-
abend wird, wie das Programm ankündigt, eine Reihe von
erfolgreichen turnerischen Vorführungen bieten.

Der Vereins-Turnverein macht seine Mitglieder auf den
Unterhaltungsabend der Halle'schen Turnerschaft aufmerksam.
Er findet statt am Sonntag, den 12. ds., abends 7 Uhr in den
Thaliahallen. Das Programm zu 15 Fig. ist zu haben beim
Vorsitzenden Schillerstr. 48 I.

Christlicher Verein Junger Männer. Am nächsten Sonntag,
abends 8 Uhr, findet im Saal des Vereins, Geißstr. 29, ein
musikalischer Abend statt, der von dem Ensemble der hiesigen
akademischen Musikschule von Georg Kittel veranstaltet wird.
Jeder junge Mann ist eingeladen. Der Zutritt ist frei.

Halle'scher Fußballsport.

106er Regimentsmannschaft-Beizipis gegen Wacker I. Am
kommenden Sonntag findet auf dem Wackerplatz (auf Dessauer-
straße) das Treffen obiger Mannschaften statt. Die 106er, welche
über eine recht spielfähige Elf verfügen, dürften unserem
Gau-meister den Sieg nicht leicht machen.

Schneegolfer I: 96 I. Ein Wettspiel von großer Bedeutung
für den Ausgang der Meisterschaft im Saalegau bringt

Ernst Oebe Kaffee-Großhandel "Merkur", Fernspr. 371, 1
empfeht

Mefmer, Zuer

vorzüglich im Geschmack, frisch im Gebirge, das Pfund
von 30,- 2,50 an, 100 Gramm ab 55 Pfg.

Advertisement for Conrad Tack & Co. featuring a large '10%' and '45%' graphic, a list of shoes with prices, and the text 'Inventur-Ausverkauf'. Includes 'Beginn: 11. Januar.' and 'Ende: 1. Februar.'

Conrad Tack & Co. Halle: nur Schmeerstrasse 1. Besichtigen Sie die Schaufenster!

Der Buchhalter F. A. Franke, Halle, u. M. J. Harneberg, Oberriedel. Der Kontorist August Henrich u. D. M. Heumann, Sonnenberg. Der Buchdrucker E. F. Hagel u. P. A. Treitel, Geitzig. Der Hüttenmann P. Daffner u. E. M. Treitzsch, Helbra. Der Maurer B. R. Walz u. E. M. Müller, Wülften.

Luftschiffahrt.

Graf Zeppelin in Frankfurt a. M. Graf Zeppelin ist Donnerstag früh von Berlin kommend, in Frankfurt a. M. eingetroffen. Der Graf wohnt hier der Vorbereitung einer neuen Erfindung auf motorischem Gebiete bei. Es handelt sich um einen Motor, der durch erdmagnetische Kräfte angetrieben werden soll.

Der Bau des J. IV schreitet in Ludwigsbafen rüstig vorwärts. Man hofft, das neue Zeppelinluftschiff, das das fliegende Feuerwerk sein wird, bereits Mitte Januar fertig zu stellen. Am 20. soll dann die Ueberführung nach der Luftschiffhalle bei Delag bei Baden-Dos erfolgen. Von hier aus sollen längere Zeit hindurch Militärschiffe unternommen werden. Der Bau von Luftschiffen ist in Ludwigsbafen schon so weit vorgeschritten, daß es der Gesellschaft möglich sein würde, nicht weniger als acht Luftschiffe in einem Jahre herzustellen.

Vermischtes.

Der Streit flaut ab.

Beemen, 10. Jan. Die Wasserleitung meldet aus Gestein: Seit der Einigung zwischen den Reedern und der zum Verein technischer Schiffsführer gehörigen Maschinenfirmen sind bis gestern zwanzig Dampfer wieder zur Fahrgelegenheit in See gegangen. Andere, deren Beladung ebenfalls vollständig ist, machen jefflar. Die im Zentralverband der Heizer und Maschinenfirmen organisierten Fischdampfmotorschiffe bleiben nach bei dem Beschluß, weiter zu streiken.

Dynamitattentat.

Paris, 10. Jan. In der vergangenen Nacht wurde von einem bisher unbekanntem Täter ein Dynamitanschlag gegen das Haus des Bürgermeisters von Champ-sur-Drac bei Grenoble verübt. Der angestrichelte Schaden ist sehr beträchtlich. Man glaubt, daß der Täter ein politischer Gegner des Bürgermeisters ist.

Eine Fliegerhalle bei Wiesbaden niedergebrannt.

Die Fliegerhalle auf dem Exerzierplatze an der Dohleimer Straße ist niedergebrannt. Es wird angenommen, daß das Feuer durch Dohleilöcher veranlaßt worden ist, die dort nächtigen wurden. Flugmaschinen sind nicht verbrannt.

Der falsche Jarewitsch.

Die russische Familie, die vor ein paar Tagen, von Berlin kommend, in einem Hotel in Cap Martin Quartier bezog, erregte sich eine kurze Zeit einer Weltberühmtheit, die sie dem Umfande verdankt, daß man in dem mitgetheilten Anaben den russischen Thronfolger erkennen wollte. Man behauptete, daß der Jarewitsch bei Nacht und Nebel heimlich in das Hotel gebracht worden war und in einer auf die See hinausgehenden Nacht Zimmer unter Kanur gefaßt wurde. Obwohl niemand im Hotel ein dem Jarewitsch ähnliches Kind gesehen hatte, wurde die Geschichte doch allenthalben geglaubt, schon aus dem Grunde, weil gleichzeitig mit der geheimnisvollen Familie vierzehn russische und neun französische Geheimpolitisten in Cap Martin eingetroffen waren, von denen fünf ständig im Hotel weilten und ängstlich darüber wachten, daß sich kein Mensch den Zimmern der mysteriösen Familie näherte. Die anderen hatten sich in einer Autogarage etabliert, von der aus sie die See überwachten.

Das Rätsel hat jetzt seine Lösung gefunden. Es handelt sich bei den vielbesprochenen Gästen um die Familie des früheren russischen Ministers des Innern Makarow. Er ließ sich zu den ungewöhnlichen Sicherheitsmaßregeln zum Schutze seiner Person und Familie genötigt, weil er zur Rede für die während seiner Amtszeit gegen die Revolutionäre ergriffenen Maßregeln ein Attentat fürchtete.

Falkners Weisheit. Den feierlichen Weisheit von dem diplomatischen Korps, mit dem er sieben Jahre zusammen zu arbeiten hatte, hat der scheidende Präsident Falkner am 12. Januar angefaßt. In diesem Tage geben er und seine Gemahlin ihr letztes großes Diner im Chlysé. In den folgenden Tagen bis zum entscheidenden 17. Januar wird er keine Einladungen mehr annehmen und auch keinen offiziellen Empfang mehr veranstalten. Falkners hat bereits in Paris, in der Rue Francois 1, eine Privatwohnung gemietet, in der er die ersten Wochen nach seinem

Austritt vom Amte zu verbringen gedenkt. Der Beginn des Frühjahres wird er dann in die Gärten seines Landhauses zu Compiègne überziehen, um sich dort von den Anstrengungen seiner siebenjährigen Regierung gründlich zu erholen.

Die Lady als Berufs tänzerin. Vor einigen Jahren gab eine Dame der höchsten Aristokratie Englands ein paar Tanzvorstellungen zu wohltätigen Zwecken. Diese Dame, Lady Constance Richardson, erregte damals in der vornehmen Gesellschaft begeistertes Aufsehen, und besonders viel war von ihr die Rede, als sie auch dem König Edward ihren Salometanz vorführen konnte. Jetzt prüft man an dieser Lady in London wohl noch mehr als damals, denn seit einiger Zeit tritt sie öffentlich — berufsmäßig und zum Gelerwerb, wie sie unentbehrlich erklärt — im Variété auf. Sie tanzt barfuß im griechischen Stile; die Kritiker meinen, ihre Art zu tanzen sei eine Mischung der Kunst Wanda Allans und der Njodora Duncan. Wie die Waise und seine ziemlich hoch hinauf vollständig frei läßt. Zu ihrem Programm gehört ein Frühlingstanz mit Orchester, ein markanter Tanz zu einer Komposition Tschaikowskis, ein Trauertanz zu Beethovens Trauertanz und eine Darstellung von Jafes Tod aus Griegs Peer Gynt. Lady Constance Richardson, die Enkelin der Freundin der Königin Viktoria, der Herzogin von Sutherland, tanzt nach dem Urteil der Kritiker jetzt ganz anders als früher. Seit sie vor König Edward aufgetreten ist, hat man von ihr als Tänzerin nichts vernommen. Die Zurückgezogenheit hat sie verwendet, um sich von einer Amateurtänzerin ausbilden zu lassen, die es mit den Tanztänzerinnen des Variétés in jeder Beziehung aufnehmen kann.

Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichung unter dieser Ueberschrift übernimmt die Red-Aktion keinerlei Verantwortung.)

Zum Karneval in Pilsa veranstaltet Karl Schiele Reisebureau, Berlin NW, am 26. und 27. Februar, benützt wieder die so beliebte Gesellschaftsreise. Zu sehr billigen Preisen ist den Teilnehmern Gelegenheit geboten, die herrlichen Landschaftsbilder der Riviera zu genießen und sich an den pompösen, mondänen Festlichkeiten, wie sie nur Pilsa bieten kann, zu beteiligen. Wenn mehr Zeit zur Verfügung steht, kann die Reise über Venedig und den Gardasee oder bis nach Neapel ausgedehnt, alles wunderbare Touren, die eine Fülle der herrlichsten Genüsse bieten. Karl Schiele Reisebureau verfenbet auf Verlangen illustrierte Programme folgen.

Uniform- u. Kragen-Abzeichen für Beamte jeder Art.
Gustav Uhlig,
untere Leipzigerstraße,
gegründet 1859.
Größtes Lager der Prov. Sachsen.
Ferrari 399.
Original und en miniature.
Orden-Arrangements
sofort sauber und streng nach Vorschrift.
Vereins-Abzeichen, Bänder u. Rosetten
stets in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Weibliche.
Suche sobald als möglich
jüngere Verkäuferin.
Alwin Tappert, Fleischermeister,
Feldy-Georgstr. 57.
Ein nicht zu junges, ordentliches
Mädchen,
im Kochen etwas erfahren, für
Küche und Hausarbeit a. 15. Febr.
oder 1. März gesucht.
Franz Walter, Martinsberg 3.
Gewandtes junges
Mädchen,
nicht unter 16 Jahren, als Lernende
Verkäuferin für unter Holz- und
Zugschicht per sofort ab 1. Febr.
gegen monatl. Bezahlung suchen
Aderhold & Müller.
 Inhab. auf. Frau für die
Bücherei sofort auf. Offerten
unter B. W. 7490 an Rudolf
 Wölfe, Halle a. S.

Stellen-Gesuche
Männliche.
Gute Agentur
mit Erfolgsgeschäft sucht, sof. ab-
schl. Off. O. 7551 an d. Exp. d. Bl.

Zu verkaufen.
Grundstücke.

Einfamilienhaus
im Süden, elektr. Bahn in 3 Min. zu erreichen, 8 Räume, Küche im Gart., großes mass. Stallgebäude, 11 Gemächer, 4 W., 1/2 Badenland, in prächtiger Lage, 10000 Mk. sofort zu verkaufen. Interessenten unter E. 7548 an die Expedition dieser Zeitung.

Geschäfte etc.

Kolonialwaren - Geschäft
in Stadt von 25000 Ginn., gute Lage, läng. Jahre Mietlostratf., v. 1. April ab zu verkaufen. Interessenten unter E. 7548 an die Expedition dieser Zeitung.

Verpachtungen.

Restaurant
mit Verleinsstimmer und Neben, voll. für Kolonial- u. Fleischerei, in schön. Lage u. Gärten, preiswert zu verpachten. Bäcker d. Brauerei Stiebeck & Co., Nied. Gieseler.

Geldverkehr.

10000 Mk.
In die auf sehr gute Hypothek auf Wohnhaus an besserer Lage und erb. direkt unter E. 7522 an die Exp. d. Bl.

58000 Mk.
1. St. auf gutem Grundst. im Nord. Halle v. pünktl. Zinszahler (Wannig) gel. 1. 1. 1914. Offerten unter E. W. 7490 an Rudolf Wölfe, Halle.

Wied. Wöhr. Vermaunstr. 17.
3. Rim. Kch. Bad. Inm. G. S. Jud. per 1. April.
Näheres II. Etage.

Vermietungen.

Glauchauerstraße 71
Laden mit Wohnung sofort oder später zu verm. Näheres bei Hermann Hechtel Steinweg 1. Herrschaftliche G. 5 S. R. Sp. Bad, elektr. u. w. 1. 1. 1914. 850 Mk. 1. verm. 1. 1. 1914. Näheres Hechtel.

Zaubenstr. 25
2. Etage, bestehend aus 6 heizbaren Zimmern, Bad, Inm. Kch., elektr. Licht, Bad, Inm. Kch., elektr. Licht per 1. Juli 1913 oder früher zu vermieten. Näheres Hechtel.

Herrich. Wohnung
Bismarckstraße Nr. 23 II., 8 heizb. Zim., Bad, Inm. Kch., Mädchenam. u. Zubehör. Gas u. elektr. Licht per 1. Juli 1913 oder früher zu vermieten. Näheres Hechtel.

Niemeyerstr. 4 ar. Niederlagerraum
u. Wohnung u. Gasbeleucht. so. Bierhall 1. 1. 1914. Näheres Hechtel.

Offene Stellen.
Männliche.

Größere Zuckerrabrik
der Provinz Sachsen sucht für sofort einen sehr erprobten, im Rechnen durchaus sicheren **Wiegemeister**

der im Umgang mit Bandwirten gewandt, und der befähigt ist, mit diesem die Kaufverhandlungen abzuwickeln. Schriftliche Angebote mit Veranschaulichungen und Angabe der Gehaltensprache sind zu richten unter E. P. 751 an Rudolf Wölfe, Halle a. S.

Lehrling
mit guter Schulbildung f. Eisenwaren- u. Eisenhandlung per 1. 4. 13 gesucht. Angebote unter A. 7546 an d. Exp. d. Bl. erb.

Ein Kaufereignis von unerreichter Grösse
bietet mein

Saison - Räumungs - Ausverkauf
in der Abteilung: **Damen-Konfektion!**

Damen-Ulster u. -Paletots 1 95
aus Stoffen engl. Charakters 1200 775 595 375
nur streng moderne Sachen

Kostüm-Röcke 1 28
schwarz und blau, sowie aus Stoffen 425 395 275
englischer Art

Damen-Blusen 1 48
Ein Posten aus Stoffen nur guter Qualität, hell und dunkel, zum Aussehen, Stück

Damen-Kostüme 17 75
Ein Posten reinwollener Kammgarn-Chenille, auf Futter, marineblau, streng modern verarbeitet, Stück

Schwarze Frauen-Mäntel 12 00
aus nur la. Tuchen und Esimos 16 75 14 00
alle Fassons und Größen am Lager

Ein Posten Trikot-Unterröcke 3 45
mit Moiré-Volant, Stück

Alex Michel
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Wielmar, Töhlertpens, Heidenreuter. Wilfried, geistlich, händl. Ausst. E. Sprad. Markt. Malen. Tausch. Erste Lehrf. Aust. i. d. Malen. Bild u. Gart. Holz. Holz. Holz. Holz.

Michel
anerkannt beste Marke.

Michel-Brikets
Alleinvertreter für Halle und Umgegend
Halle a. S. Messbergerstr., Ecke Schmiedstr. Tel. 3939.

Mietsgesuche.

Hautjucken
bestehen sind und keinen Schlaf fassen, verschafft ihnen

Dr. Koch's Rühlsalbe
sorgt für die Haut. Achtung! Achtung! Achtung!

Zu verkaufen.

Pferde
bewahren auch im Winter auf glatter Bahn ihre volle Leistungsfähigkeit durch Leontid's Original-Mulden-Huf mit der Marke HH

Drahtzäune
Drahtgitter, Drahtgefächte, Drahtgewebe in allen Metallen, für jeden Zweck, Stacheldraht usw., starke Durchwurfsche.

Halle'sche Drahtweberei
von C. H. Heiland,
Magdeburgerstraße 61.
Fernsprecher 2476.

Waschgefässe,
aus Metall u. Billig, größte Stückzahl, Böttcher-Schillerstr. 1, dicht am Markt. 5% Rabatt. Gebr. 1873.

Kaufgesuche.

Long Chales,
tieflich, gut erhalten, zu kaufen bei H. Z. 100 a. d. Exp. d. Bl.

Hansenfelle
Hansenfelle, zu kaufen bei H. Z. 100 a. d. Exp. d. Bl.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.

Wendelsteiner Entleerungs-Apparat
W. 2. - und W. 3. 50. Reinheitsgrad, allseitige Sicherheit, Silbner und Holz bringen besten Stoffe, fester Körperbau und geben schnelle und gründliche Reinigung. Teils 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück, f. 100 Stück.



Bernh. Grunwald,

Rathausstrasse 2. Möbel-Fabrik u. Magazin. Mittelstrasse 5 a.
neben der städtisch. Sparkasse. 90 Musterzimmer. ehemal. Schreiber'sche Reitbahn.

Einfache Einrichtung:	Bessere Einrichtung:	Elegante Einrichtung:
Wohnzimmer 225.—	Wohn- u. Esszimmer 420.—	Salon 750.—
Schlafzimmer 110.—	Herrenzimmer 370.—	Herrenzimmer 510.—
Küche 55.—	Schlafzimmer 320.—	Esszimmer 320.—
Mk. 390.—	Küche 72.—	Schlafzimmer 480.—
	Mk. 1182.—	Küche 150.—
		Mk. 2710.—

Einrichtungen in allen Stil- u. Holzarten Transport durch eigene Gespanne frei Haus! Einrichtungen in allen Preislagen bis 2 0 0 Mk.



Amtliche Bekanntmachungen.

Zwangsvorverfeigerung eines Hotel- und Restaurationsgrundstücks.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das in Calle a. S., Jagersgasse 1 belegene, im Grundbuche Band 211, Blatt 7119 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Kaufmanns Alfred Lange in Calle a. S., einzuregisterndes Hotel- und Restaurationsgrundstück, bestehend aus: Garten Nr. 15110, Banz 3735/1, Wohnhaus mit Schuppen u. Hofraum von 3 ar 74 qm (4080,44 qm), Auktionsamt

am 5. März 1913, vormittags 10 Uhr, durch das unterzeichnete Gericht, an der Gerichtsstelle, Calle a. S., Hofstr. 13, Erdgeschoss links, Erdhügel, Zimmer Nr. 46, versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 21. Dezember 1912 in das Grundbuche eingetragen.

Calle a. S., den 30. Dezember 1912.

Königliches Amtsgericht, Abt. 7.

Salamanderstiefel

stellen Sie zufrieden. Fordern Sie Musterbuch.

Einheitspreis **1250**
für Damen u. Herren M.
Lexus-Ausführung, M. 1650

Salamander

Schuhfabr. m. b. H., Berlin

Niederlassung:
Halle a. S.
Leipzigerstrasse 100.

Fremdsachen-Bureau.
Freitag, den 17. u. Sonntag, den 18. d. Mts., von 9 Uhr vormittag an findet in unserem Fremdsachen-Bureau, Zöglerstr. 1, öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen gegen sofortige Barzahlung statt. Am 17. d. Mts. zwischen 12 und 1 Uhr mittags kommen 6 Radfahrer, 1 photos graphischer Apparat und 2 Drenn gläser zum Verkauf.

Zwangsvorverfeigerung.
Am Sonntag d. 11. d. Mts., 11 Uhr vormittags, verbleibe ich im Stadthof, Hofstr. 13, hier öffentlich meistbietend gegen bar:

- 1 Warenschrank m. Glasfächer
- 1 Schreibtisch, 2 Stühle
- 1 eiserner Schrankkasten, 2 Uhren, Apparat 9x12, 1 Uhrschrank, 2 Kleider schränke, 1 ar Spiel u. Wertenortensol, 1 Spiegel, 1 Kommode, 1 Vertiko, 1 Schreibtisch, 1 Gramophon mit 15 Platten, 1 Garnitur.

Kudrinn,
Gerichtsvollzieher, St. W. Calle a. S.

Bekanntmachung.

Arbeitsstellen.

Nach § 11 des Reichsgesetzes vom 30. März 1903 bedürfen bis zur Schließung alle Kinder einer Arbeitsstelle, die als fremde im Sinne des Gesetzes in gewerblichen Betrieben nicht Kohlegelegenheit mit einzelnen Dienstleistungen beschäftigt werden sollen. Für Kinder, die das zwölfte Lebensjahr noch nicht vollendet haben, dürfen Arbeitsstellen in der Regel nicht ausgestellt werden. Ausnahmen für jüngere Kinder sind nur zulässig, falls sie bei Theateraufführungen mit höherem Kunstinteresse beschäftigt werden.

Die Arbeitsstellen fertigt das für die Wohnung des Kindes zuständige Polizeirevier aus, jedoch nur für solche Kinder, die hier ihren letzten dauernden Aufenthalt gehabt haben. Der Antrag ist entweder von dem gesetzlichen Vertreter des Kindes persönlich zu stellen oder es ist die schriftliche und beglaubigte Einwilligung des gesetzlichen Vertreters im Polizeirevier vorzulegen. Außerdem ist die Geburtsurkunde oder der Taufschein des Kindes oder das Familienbuch mitzubringen. Die Zustimmung der Arbeitsstelle erfolgt nicht an das Kind, sondern an den gesetzlichen Vertreter, gegebenenfalls an den Arbeitgeber des Kindes.

Die Arbeitsstellen werden kosten- und hesselfrei ausgestellt. Halle a. S., den 4. Januar 1913.

Die Polizeiverwaltung.

Arbeits-Ausschreibung.

Abbruch der Gebäude des hiesigen Grundbuchs Neue Wendenstraße 12 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Wittmoos, den 15. Januar 1913, vormittags 10 Uhr, an das Bureau 1, Hofstr. 13, Zimmer Nr. 121 des Hofstr. Gebäudes, Breitenhofstraße 6, einzureichen. Die Bedingungen und Zeichnungen liegen im Zimmer Nr. 114 des Hofstr. Gebäudes zur Einsicht aus.

Calle a. S., den 9. Januar 1913. Städtisches Hochbauamt.

Bekanntmachung.

Bei der am 20. Dezember 1912 erfolgten notariellen Auslosung von 41 Schuldverschreibungen der vormaligen Sachsen-Thüringischen Aktiengesellschaft für Braunkohlenverwertung an Halle a. S. sind auslosend worden:

a) 40000 Mk. von den Schuldverschreibungen erster Ausgabenserie vom 21. März 1909:

31, 80, 109, 127, 132, 133, 134, 150, 164, 192, 204, 221, 256, 290, 272, 322, 336, 347, 460, 472, 488, 498, 537, 601, 624, 629, 677, 727, 764, 770, 830, 837, 855, 867, 869, 906, 908, 958, 989, 977, 987 =

40 Stück a 500 Mark:

1067, 1104, 1114, 1117, 1118, 1135, 1191, 1201, 1221, 1253, 1280, 1283, 1290, 1303, 1308, 1310, 1319, 1352, 1353, 1353 =

20 Stück a 1000 Mark:

b) 40000 Mark von den Schuldverschreibungen zweiter Ausgabenserie vom 21. März 1909:

1532, 1516, 1617, 1712, 1705, 1758, 1775, 1809, 1914, 1840, 1842, 1847, 189, 1742, 1852, 1904, 1970, 1991, 1995, 1999, 2004, 2026, 2046, 2051, 2095, 2096, 2107, 2140, 2156, 2167, 2211, 2223, 2266, 2274, 2303, 2389, 2403, 2450, 2452, 2454 =

40 Stück a 500 Mark:

2522, 2531, 2545, 2576, 2577, 2600, 2632, 2687, 2640, 2745, 2769, 2707, 2815, 2834, 2855, 2893, 2970, 2953, 2969, 2970 =

Die ausgelosten Schuldverschreibungen werden vom 1. Juli 1913 ab, und zwar die der ersten Ausgabe zum Nennwerte, die der zweiten Ausgabe mit einem Anschlag von 2%, bei folgenden Stellen sortiert-gezahlt:

Hauptkasse der A. Ribbeckischen Montanwerke, A.-G. zu Halle a. S., Bank für Handel u. Industrie, Berlin, Berliner Handels-Gesellschaft, Berlin, Bank für Handel u. Industrie, Darmstadt, Filiale der Bank für Handel u. Industrie, Frankfurt a. M., Bank für Handel u. Industrie, Filiale Halle a. S., Halle a. S., Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co., Halle a. S., Bankhaus H. F. Lehmann, Halle a. S., Allgemeine Deutsche Creditanstalt, Leipzig, Firma Rudolf Müller & Co., Commandit-Gesellschaft, Naumburg a. S.

Die Verzinsung hört mit dem 1. Juli 1913 auf. Mit den Schuldverschreibungen sind zugleich die Anweisungen und die noch nicht fälligen Zinsscheine anzuliefern, widrigenfalls deren Betrag vom Kapital gestrichelt wird.

Rückständig sind aus der Auslosung vom 29. Dezember 1911: Nr. 715 und 720 a 500 Mark, und Nr. 1073 und 1244 a 1000 Mark.

dar ersten Anleihe
Halle a. S., den 31. Dezember 1912.
A. Ribbeckische Montanwerke Aktiengesellschaft.

Peckolt & Raake

Bankgeschäft.

Halle a. S. Riebeckplatz.

An- u. Verkauf u. Verwaltung von Wertpapieren. Beleihung von Wertpapieren und Hypotheken. Diskontierung von Wechseln. Depositen- und Scheckverkehr. Kostenfreie Einlösung von Coupons. Aufwertung von Depots unter eigenem Verschlusse der Deponenten etc.

Kindergarten Fauststr. 20.

Leiterin Klara Fuchs. Anmeldungen werden jederzeit angenommen.

Obstbaumschnitt, E. Scherzer

Zufuhrung von Gärten, gärt. Renanagen.

Händelskutscherei u. Odipiant. Waldbergerweg 114, Tel. 3804. Ab. Wegen des großen Antrages im Frühjahr werden auf alle Gartenarbeiten im Jan. u. Febr. 5% Rabatt.

Lebende Feldkassen, Reb- hühner, Fasanen, Uhu, Fuchs, Hirsche etc. billigst Julius Mohr jr., Kgl. Hof, Elms D. Wildpark. — Preisliste gratis.

Topfzulager Topfanfasser Spittlicher Maubacher Bohnerstücker Scheuerstücker Kaffeestücker Pfefferkuchen, etc. etc. H. Schnee Nachf., Halle a. S., Markt 94.

Weißes Köchlein entladen.
Wiederbringer erhält hohe Bezahlung.
Frau Walter, Martinsberg 3.

Töchterpensionat v. Frau Direktor D. Zube,

Halle a. S., Riebeckstr. 1, II.

Gelegenheit zur prakt. gesellschaftl. und wissenschaftl. Fortbildung. Austausch unt. ver. Väter. Auf Wunsch Tanzst. z. Prop. Plr.

Karneval 1913

Masken, Papiermützen, Saalchorationen, Papiergirlanden, Knallbonbons, Orden, Kottillon-Couren, Scherzartikel in Riesenauswahl. Billigste Bezugsquelle für Vereine und Restaurateure.

Albin Hentze,
Halle a. S. Fernruf 1624, Schmeerstr. 24.

Familien-Nachrichten.

Am 9. d. Mts., mittags 11^{1/2} Uhr, verschied nach kurzen, schweren Leiden unsere gute, liebe Tante und Schwägerin

verw. Frau Christiane Schmeil
geb. **Stephan**
im 67. Lebensjahre. Im Namen der Hinterbliebenen **Max Stephan**, Leipzigerstr. 51.

Die Beerdigung findet Montag nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Mittwoch abend, den 8. Januar, verschied sanft unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Fräulein Auguste Gähde.

Dies zeigen tiefbetrubt an **die Hinterbliebenen.**
Halle a. S., Hannover, Blumenhof, Ballenstedt.

Die Beerdigung findet Sonntag 12 Uhr mittags von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Ulmer Münsterkuchen,

das feinste aller Kaffee- und Weingebäcke, wochenlang frisch und saftig bleibend.

Preis pro Kuchen Mk. 1.40.

Alleinverkauf für Halle a. S.: **Gebr. Kauf, Delikatessen.**

Bandwurm mit Stoff.

Befähigt hiermit, daß das Bandwurmmitel, **Kollinonin** den Bandwurm, den ich mit anderen Mitteln, welche angeproben worden, nicht festbestimmen, heute in 3 Stunden mit Kopf entfernt hat. Ich empfehle **Kollinonin** allen meinen Bekannten aufs wärmste empfehlen. Ihnen nochmals meinen besten Dank sagend, seiden. Nachdrucksgehofft. Dr. G. S. e. Berlin N. 113, den 25. 5. 10.

Kollinonin für Erwachsene, 2,50 Mk. für Kinder 1,50 Mk. In erhältlich in den Apotheken. In Halle a. S.: Ohnenapothek, Brüderstraße 17. Engelapothek, Kleinmühlend. 6. Götzenapothek, Dierichstr. 20.

Gestern abend 10^{1/4} Uhr verschied nach kurzem aber schwerem Leiden mein innigstgeliebter Mann, unser guter Vater, Schwieger, Grossvater und Bruder,

der Privatmann
Gustav Schubert

im 61. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrubt an **die trauernden Hinterbliebenen.**
Halle a. S., Rathausstr. 8-9, den 10. Januar 1913.

Die Beerdigung findet Montag, den 13. Januar, nachmittags 2 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.